

Erfurt am 11. Januar 2024

## Unterlagen für Raumordnungsverfahren öffentlich

*Die Dokumente für die zum Raumordnungsverfahren gehörige Raumverträglichkeitsprüfung zum Bergbauvorhaben der Südharz Kali GmbH sind online und im Eichsfeld-Büro einsehbar.*

Seit wenigen Tagen sind die Unterlagen für die Prüfung auf Raumverträglichkeit des geplanten Kalibergwerks im Ohmgebirge im Internet einsehbar. Sie sind auf der Webseite des Thüringer Landesverwaltungsamtes veröffentlicht worden. Sie werden in Kürze auch in den Räumlichkeiten der vom Vorhaben betroffenen Kommunen in Papierform einsehbar sein.

Die Südharz Kali GmbH bietet außerdem eine Informationsmöglichkeit in ihrem Eichsfeld-Büro in Holungen an. Hier befindet sich auch ein Exemplar des Erläuterungsberichts in *einfacher Sprache*. Damit soll eine weitere Zugänglichkeit zu den Informationen für alle Interessierten geschaffen werden.

Geschäftsführerin Babette Winter betont die Wichtigkeit der öffentlichen Bereitstellung der Unterlagen für die Menschen in der Region: „Wir haben bislang großen Zuspruch für unser Vorhaben erfahren. Nun können sich alle Interessierten direkt und unmittelbar über unsere konkreten Pläne informieren. Das unterstützen wir zusätzlich mit der Bereitstellung der Unterlagen in unserem Eichsfeld-Büro sowie mit dem Leseexemplar in einfacher Sprache. Unser Anspruch ist es, alle Menschen auf dem Weg zum neuen Kalibergbau im Ohmgebirge mitzunehmen und die Informationen jedem Interessierten, unabhängig vom persönlichen Hintergrund, zugänglich zu machen.“

### **Die Einsicht in die Unterlagen im Eichsfeld-Büro ist an folgenden Tagen möglich:**

Montag bis Freitag, 8 Uhr bis 14 Uhr (es wird um eine kurze telefonische Voranmeldung unter 036077 926783 gebeten)

### **Außerdem an folgenden Sonderterminen:**

Freitag, 19. Januar: 8 Uhr bis 19 Uhr

Samstag, 20. Januar: 11 Uhr bis 14 Uhr

Freitag, 9. Februar: 8 Uhr bis 19 Uhr

Samstag, 10. Februar: 11 Uhr bis 14 Uhr



Die Zeiten zur Einsichtnahme bei den örtlichen Verwaltungen sind dort zu erfragen oder den Amtsblättern der Gemeinden zu entnehmen.

**Der Link zur Online-Einsicht ist Folgender:**

<https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/bauen/raumordnung/raumordnung/laufende-raumvertraeglichkeitspruefungen>

*Für Rückfragen und benötigtes (Bild)Material wenden Sie sich gern an:  
Paul-Philipp Braun, [pbraun@southharzpotash.com](mailto:pbraun@southharzpotash.com), 0049 173 91 84537*

**Über die Südharz Kali GmbH**

Südharz Kali GmbH ist die deutsche Tochtergesellschaft der South Harz Potash Ltd. Sie wurde 2013 gegründet, damals noch unter dem Namen East Exploration GmbH. Als Rechtsinhaberin des Bergwerkseigentums (BWE) Ohmgebirge koordiniert und verantwortet die Südharz Kali GmbH alle ingenieurtechnischen und rechtlichen Maßnahmen im Rahmen der weiteren Projektentwicklung. Sie hat ihren Sitz in Erfurt. Die Projektentwicklung wird von diesem Standort aus durchgeführt. Im Verlauf des Projektes sind weitere Standorte in Nordthüringen geplant. Geleitet wird sie durch Dr. Babette Winter, Geschäftsführerin und Regionaldirektorin der Muttergesellschaft South Harz Potash. Die technische Projektleitung hat Lawrence Berthelet als Chief of Operations Officer der SHP.

**Über South Harz Potash Ltd.**

South Harz Potash Ltd. (ehem. Davenport Resources Ltd.) ist ein in Australien gegründetes und auf die Entwicklung von Projekten im Kalibergbau spezialisiertes Unternehmen. Das Unternehmen selbst, das an der australischen Börse gelistet ist, verfügt über ein Team mit langjähriger Bergbauerfahrung in verschiedenen Regionen der Erde. Ein Schwerpunkt sind dabei die Exploration und Entwicklung von Rohstofflagern. CEO ist Luis da Silva.

